



Gemeindenachrichten



Waldbach-Mönichwald

Herausgeber: Gemeinde Waldbach-Mönichwald

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Stefan Hold

23. Ausgabe, Dezember 2020



Foto: Othmar Doppelhofer

*Wir wünschen Ihnen von Herzen eine friedvolle und
gesegnete Weihnacht sowie alles Gute, viel Glück und
Zufriedenheit für ein gesundes Jahr 2021!*

*Bürgermeister Stefan Hold und der
Gemeinderat von Waldbach-Mönichwald*

Geschätzte Gemeindebürger/innen,

ein Jahr, welches durch die Auswirkungen der Covid-Pandemie wohl noch lange in unserem Gedächtnis bleiben wird, geht dem Ende zu. Die mehr oder minderen Einschränkungen im Laufe des Jahres ließen uns teilweise komplett neue Erfahrungen sammeln. Die zuletzt in unserer Gemeinde durchgeführten Testungen verliefen problemlos, und ich darf allen Helfern und Organisationen für ihre Unterstützung danken.

Am 16.11.2020 verstarb Herr OSR EHBI Josef Mayer nach langer und mit Geduld ertragener Krankheit im 71. Lebensjahr. Herr Direktor Mayer war seit 1971 als Lehrer in der Mittelschule Waldbach tätig, ab 2003 war er auch als Direktor für die Schule verantwortlich. Die erfolgreiche Entwicklung der Schule und damit verbunden die Absicherung des Standortes trägt wesentlich seine Handschrift. In seiner Freizeit war er mit großem Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr Waldbach tätig, der er auch über 20 Jahre als Kommandant vor stand. Da die Covid-Maßnahmen ein ihm gebührendes Zusammenkommen von vielen Menschen zu seiner Verabschiedung nicht zuließen, möchte ich auf diesem Wege uns allen nochmals seine Leistungen in Erinnerung rufen und ein „Vergelt's Gott“ im Namen der Gemeinde Waldbach-Mönichwald aussprechen! Der Familie darf ich mein Beileid aussprechen - „Die Erde sei ihm leicht“.

Der leicht positive Trend der Covid-Zahlen lässt uns hoffen, das Weihnachtsfest im Rahmen unserer Familien vernünftig feiern zu können - ein Weihnachtsfest, das vielleicht durch die noch geltenden Einschränkungen eine gewisse Entschleunigung zulässt. Dies wünschen wir uns zwar hochoffiziell alle Jahre, um daraufhin festzustellen, dass es doch wieder anders kommt. Heuer wäre es sogar möglich, dass das Weihnachtsfest durch diese Entschleunigung einen speziellen Charme bekommt.

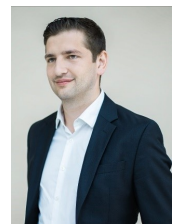
In diesem Jahr gilt ein großes Danke allen Menschen, die im Gesundheitsbereich tagtäglich ihrem Beruf (ihrer Berufung) nachgehen und für uns zur Verfügung stehen. Ein besonderer Dank gilt auch den Mitarbeitern/innen unserer Gemeinde, es war auch in der Gemeinde ein herausforderndes Jahr. Mit eurem Einsatz konnten wir vieles schaffen und die Dinge in die richtige Richtung lenken.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Bleiben Sie gesund!

Euer Bürgermeister

Stefan Hold

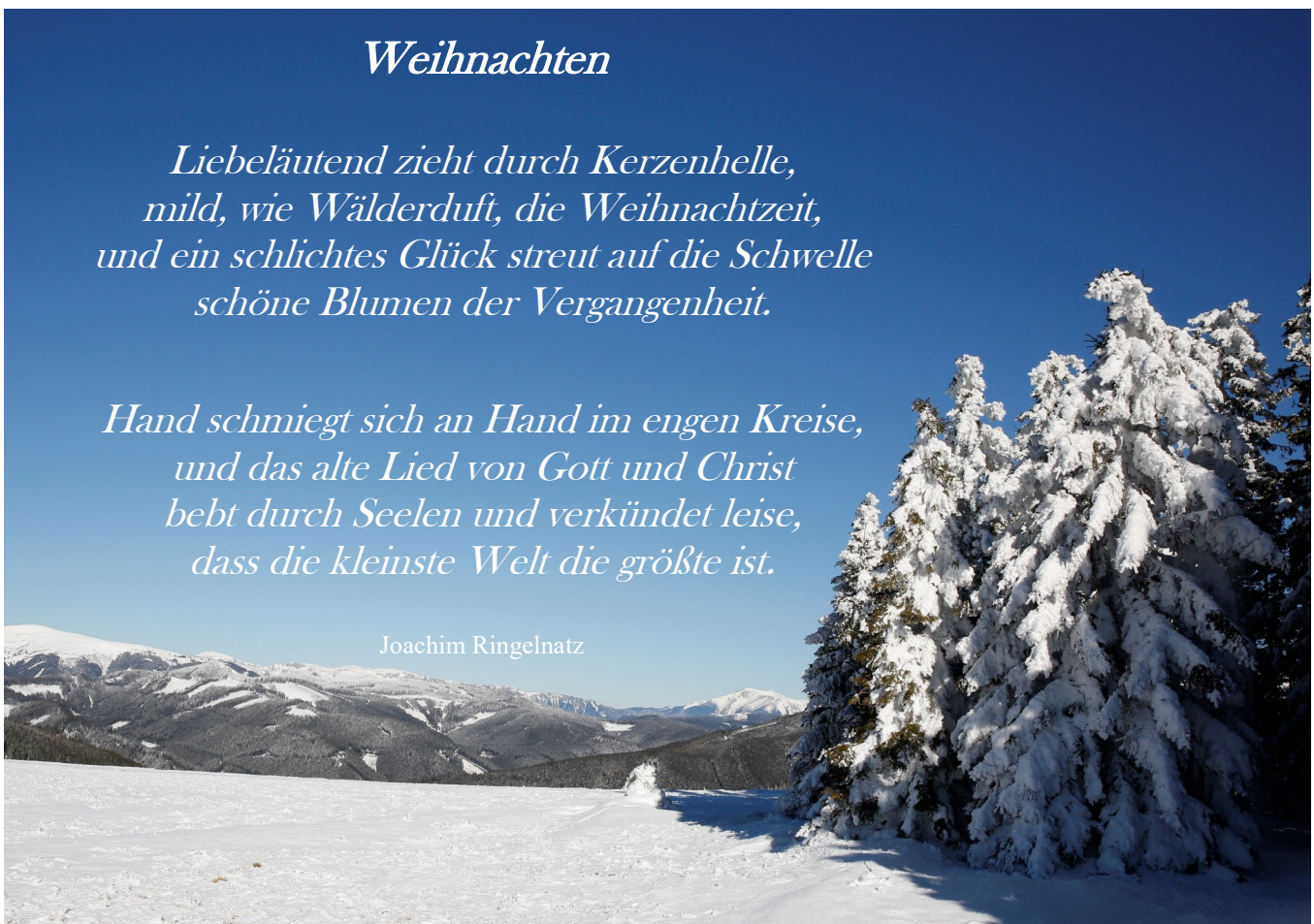


Weihnachten

*Liebeläutend zieht durch Kerzenhelle,
mild, wie Wälderduft, die Weihnachtszeit,
und ein schlichtes Glück streut auf die Schwelle
schöne Blumen der Vergangenheit.*

*Hand schmiegt sich an Hand im engen Kreise,
und das alte Lied von Gott und Christ
bebt durch Seelen und verkündet leise,
dass die kleinste Welt die größte ist.*

Joachim Ringelnatz





Neue Mittelschule Waldbach informiert

Übertritt in den Ruhestand

Still und leise und ohne viel Aufhebens verabschiedeten sich zwei Pädagoginnen unserer Schule in den wohlverdienten Ruhestand.

HOL Dipl. Päd. Christa Narnhofer war seit 1980 für die Gegenstände Deutsch, Mathematik und Bewegung und Sport als Lehrerin an unserer Schule tätig.

HOL Dipl. Päd. Christine Schwengerer kam 1981 an unsere Schule und unterrichtete Deutsch und Biologie und Umweltkunde.

Beide Kolleginnen zeichneten sich durch großes Engagement, Herzblut für unsere Kinder und fachliche Kompetenz aus.

Im Namen der Mittelschule Waldbach bedankt sich Direktorin Erna Faustmann bei den Lehrerinnen sehr herzlich für die hervorragende geleistete Arbeit und wünscht alles erdenklich Gute für den bevorstehenden Lebensabschnitt.



Klimalehrpfad in Wenigzell

Kurz vor den Herbstferien durften wir am Freitag, den 23.10., den Klimalehrpfad in Wenigzell als erste Schule kennenlernen. Gerade unter den derzeitigen Bedingungen waren dabei die kurze Anreise und der Lehrpfad an der frischen Luft ideal.

Spannende Einblicke in Klimaschutz sowie Klimawandelanpassung werden auf diesem Rundweg an 10 Stationen mit Infotafeln vermittelt. Neben den interaktiven Mitmachstationen konnten wir uns vor allem am großartigen Herbstwetter erfreuen.

Unser Fazit zum ersten Rundgang: Ein Muss für alle jene, denen Nachhaltigkeit am Herzen liegt und die einem Spaziergang inkl. „Waldbaden“ nicht abgeneigt sind!

Bei Interesse: Der Lehrpfad richtet sich an Erwachsene gleichsam wie an Kinder und startet beim Barfußpark Wenigzell.

Daniel Kohlfürst



Abschluss Klimaschulprojekt

Trotz Lockdown und Distance Learning ist es möglich, begonnene Projekte zu Ende zu bringen. So wurde unser Klimaschulprojekt unter der engagierten Leitung von Herrn Prof. Daniel Kohlfürst abgeschlossen.

Ein Dokumentationsvideo zeigt, was – auch unter erschwerten Bedingungen – möglich sein kann. Danke an Herrn Kohlfürst und unsere kreativen Schülerinnen und Schüler, sowie der Klima- und Energie-Modellregion (KEM) und KLAR! (Klimawandel-AnpassungsModellRegionen) für die Abwicklung des Projekts.

Eine gemeinsame Online-Abschlusspräsentation fand Ende November statt.

Reli Jugendaktion 2020: "Eine süße Tat - doppelt gut"

Unsere Schule hat sich heuer das erste Mal rund um den Sonntag der Weltkirche (18.10.) an der alljährlichen Jugendaktion der "Missio" beteiligt und sich dabei vor allem für Kinder und Jugendliche eingesetzt, die in den ärmsten Ländern der Welt keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser oder Schulbildung haben.

Unter dem Motto "Eine süße Tat - doppelt gut" haben die SchülerInnen der beiden 4. Klassen gemeinsam mit RL Christoph Haas Schokopralinen aus Fair-Trade-Produktion am Freitag vor den Herbstferien an Schülerinnen und LehrerInnen verkauft und dabei nicht nur für sich selbst eine gute Tat (Stichwort: Schokolade) gesetzt, sondern vor allem die Länder Uganda, Haiti, Indien und Burkina Faso unterstützt, in denen minderjährige Kinder unter Armut und Ausbeutung leiden.

Mit dem Geld dieser großartigen Aktion unserer SchülerInnen werden dort unter anderem katholische Schulen, Waisenhäuser und Krankenhäuser finanziert. Insgesamt sind dabei 620 € an Spenden zusammengekommen, für die nicht nur wir als Schule, sondern vor allem "Missio" und die unzähligen Kinder in diesen Ländern danken möchten.

Wir finden diese Aktion der 4. Klassen einfach nur toll und sind stolz auf alle SchülerInnen, die dieses Jugendprojekt mit ihrem Kauf von Schokopralinen unterstützt haben!!!



Landwirtschaftskammerwahl am 24.01.2021

Landwirtschaftskammer-Wahl

24. Jänner 2021

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

**Nützen Sie bitte
auch die Briefwahl!**

 Wahlkarte von 12. bis 19. Jänner 2021 in
Ihrem Gemeindeamt anfordern!

**Stark in
die Zukunft.**
lk

Am 24. Jänner 2021 finden die **Wahlen in die Landeskammer und in die Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft** statt.

Alle wahlberechtigten Personen, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bekommen rechtzeitig eine **Amtliche Wahlinformation** zugesendet.

Wahltag: **Sonntag, 24. Jänner 2021**
 Wahllokal: **Gemeindeamt Waldbach-Mönichwald**
Karnerviertel 8, 8252 Mönichwald
 Wahlzeit: **08.00 - 12.00 Uhr**

Briefwahl:

Falls Sie Ihre Stimme durch Briefwahl abgeben wollen, können Sie sich bei der Gemeinde, frühestens am 12. Jänner 2021 und spätestens am 19. Jänner 2021, je einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl in die Bezirkskammer und in die Landeskammer sowie das Wahlkuvert und ein Rückkuvert (Briefumschlag) für die Rücksendung des Wahlkuverts besorgen.

Die Gemeinde sendet diese Wahlunterlagen über Anforderung (per Fax; E-Mail oder im Wege einer persönlichen Vorsprache) zu. Die Briefwahlunterlagen müssen spätestens bis Ende der Wahlzeit bei der zuständigen Gemeindewahlbehörde eingelangt sein.

**GESCHENKE
ZUM AUSSUCHEN**

Einzulösen in allen Unternehmen
der Kraftspendedörfer Joglland

GUTSCHEIN - HOTLINE: +43 (0)3174 2366
kraftspendedoerfer@joglland.at, www.joglland-wirtschaft.at
 Erhältlich in allen Gemeindeämtern, allen Geldinstituten und
 bei verschiedenen Verkaufsstellen der Kraftspendedörfer Joglland

BIRKFELD
 OT GSCHAID
 OT HASLAU
 OT KOGLHOF
 OT WAISENEG
 FISCHBACH
 ST. KATHREIN A.H.
 RATTEN
 RETTENEGG
 ST. JAKOB I.W.
 WENIGZELL
 STRALLEGG
 MIESENBACH
 WALDBACH-MÖNICHWALD
 VORAU
 OT RIEGERSBERG
 OT VORNHOLZ
 OT SCHACHEN
 OT PUCHEGG
 EICHBERG
 GRAFENDORF
 KG STAMBACH

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeamt Waldbach-Mönichwald, Karnerviertel 8, 8252 Mönichwald; Tel.Nr.: 03336/4478; Fax: 03336/4478-4;
 E-Mail: gde@waldbach-moenichwald.gv.at;

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Hold; Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Öffnungszeiten: Gemeindeamt in Mönichwald: Mo, Di, Do, Fr: 07:30 bis 12.00 Uhr; Fr: 13.00 - 17.00 Uhr

Steirischer Seniorenbund - Ortsgruppe Waldbach informiert

Die Corona-Krise hat das soziale und wirtschaftliche Leben in den Vereinen, Gemeinden, den Ländern und das der ganzen Welt „auf den Kopf“ gestellt. Fast alle traditionellen Vereinsveranstaltungen (Wanderungen, Ausflüge.....) und Zusammenkünfte fielen seit dem Frühjahr den Covid-19-Notmaßnahmenverordnungen zum Opfer. Im Zuge des Lockdowns müssen wir auch die im Dezember übliche **Weihnachtsfeier und Jahreshauptversammlung absagen**.

Sollten ab April wieder Veranstaltungen und Zusammenkünfte möglich sein, erfolgt rechtzeitig eine entsprechende Verständigung der Mitglieder.

Wir hoffen auf eine möglichst baldige Stabilisierung der Lage und Eindämmung der „Corona-Pandemie“, damit wir wieder gemeinsam gemütliche Stunden verbringen und in die derzeit sehr vermisste „Normalität des Lebens“ zurückkehren können.

Mit der Bitte, die Vorgaben der Regierung mitzutragen – sie machen Sinn - wünsche ich im Namen aller Funktionäre einen besinnlichen Advent, ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2021 ALLES GUTE – verbunden mit –

ABSTAND HALTEN UND GESUND BLEIBEN.

Hermann Müller, Obmann

Steirischer Seniorenbund - Ortsgruppe Mönichwald informiert



Das Corona-Virus hat auch uns gefordert, alle haben schon genug, es ist aber noch immer da. Jedenfalls wurde das Jahresprogramm nachhaltig beeinflusst, es musste mehrmals abgeändert und schlussendlich zum Großteil abgesagt werden. Geklappt hat noch vor Pandemieausbruch der Faschingsausklang am Rosenmontag. Sehr betroffen waren unsere Mitglieder von den Absagen des Frühjahrsausfluges in die Wachau sowie des mehrtägigen Herbstausfluges nach Osttirol und Oberkärnten. Unter strikter Einhaltung der Corona-Auflagen haben wir 4 Halbtagesausflüge in die nähere Umgebung von Mönichwald (Kaltwiesenhütte, GH Schwengerer-„Hoanl“, Wildwiese, GH Schwarz) gewagt.

In Anbetracht der Umstände war die Anzahl der Teilnehmer lobenswert hoch. Allen gebührt für die aufgebrachte Disziplin besonderer Dank, es gab keinerlei Corona-bedingte Nachwehen. Leider wurde auch die Weihnachtsfeier, seit Jahren die bestbesuchte Veranstaltung, ein Virusopfer. Die Jahreshauptversammlung mit fällig gewesener Neuwahl des Vorstandes wurde im Einvernehmen mit dem Bezirksobmann um ein Jahr verschoben. Das Jahresprogramm 2021 wurde den Mitgliedern zugestellt, das Nachholen aller 2020 abgesagten Veranstaltungen hat absoluten Vorrang.

Zu runden Geburtstagen wurde bzw. wird noch gratuliert: **70 Jahre:** Bruno Faustmann, Margarethe und Vinzenz Gaulhofer, Maria Grabner, Juliana Hofstätter, Rosa Kernbichler, Johanna Radits, Franz Schantl und Christine Tille; **80 Jahre:** Karl Friesenbichler, Apollonia und Johann Pichlbauer; **85 Jahre:** Josefine Stäger; **90 Jahre:** Josef Lechner und Rudolf Meisterhofer; **95 Jahre:** Pauline Rodler

Wir trauern um Johanna Radits, Pauline Rodler, Ignaz Schiester und Josefa Zimmermann.

Der Schriftführer: Bruno Berger

ÖKB - Ortsverein Waldbach informiert

Ein außergewöhnliches Jahr!



Für den ÖKB war dieses Jahr ein ruhiges, aber für manche ein besonderes Jahr. Der Vorstand wurde vor neuen Herausforderungen gestellt, wie z.B. Coronakrise. Manche Veranstaltungen konnten abgehalten, andere mussten abgesagt werden. Ein Dankeschön gilt jenen, die bei den **Erneuerungen der Gedenktafeln beim Kriegerdenkmal** geholfen haben und auch allen, die uns immer tatkräftig unterstützen.

Ganz besonders freuten uns die Gratulationen unserer sechs Kameraden zum **75. und 80. Geburtstag**, die dieses Jahr mit bester Gesundheit bewältigt haben. In diesem Zuge möchten wir den Kameraden **Binder Johann (80), Spandl Franz (80), Kernbichler Johann (75), Kern Karl (75), Feichtinger Konrad (75) und Kernbichler Johann (80)** nochmals herzlichst gratulieren!

Ich wünsche Ihnen alles Gute im neuen Jahr und frohe Weihnachten!

Obmann Reisenegger Andreas

SAM (Sammeltaxi Oststeiermark)

Senior*innen:

Mit SAM haben Sie die Möglichkeit wieder selbständig mobil zu sein!
SAM bringt Sie zu den wichtigsten Orten in Ihrer Gemeinde!
Ob zum Einkaufen, zum Arzt oder zur Apotheke – SAM ist für Sie da!
Sicherheit wird bei SAM großgeschrieben – Gerade in Zeiten wie diesen!
Sonntags in die Kirche? SAM bringt Sie pünktlich zum Gottesdienst!



Berufstätige:

SAM bringt Sie pünktlich und sicher zum Bahnhof!
Nach der Arbeit bringt Sie SAM wieder zu Ihrer Familie!
SAM ist eine echte Alternative zum Zweit-PKW!
Ob in der Früh zum Bahnhof, oder in der Mittagspause ins Gasthaus, SAM ist für dich da!
Stressfrei in die Arbeit kommen! Mit SAM sparst du dir Nerven und Geld!

Bestellungen unter:
www.ISTmobil.at
050/36 37 38

Alltagsmobilität:

Mit SAM kann es auch gerne ein Achterl mehr sein – SAM bringt dich sicher nach Hause!
Mit der Familie zum Einkaufen? Mit SAM ist das gar kein Problem!
Ob zum Fußballplatz, in die Musikschule oder zu deinen Freunden – SAM sorgt für deine Mobilität
Keine Lust die schweren Einkäufe den ganzen Weg zu tragen? Kein Problem, SAM bringt dich und deine Einkäufe heim.
Du möchtest deine Freizeit in der Natur verbringen? SAM bringt dich zu den schönsten Ausflugszielen in der Oststeiermark!

Schüler*innen

Keine Lust mehr auf das Elterntaxi? Dann buch dir gleich dein SAM und fühl dich frei!
Nach der Schule schon was vor? SAM bringt dich überall hin!
Mit SAM bist du und deine Freunde unabhängig und günstig mobil!
Ob zum Sportplatz, ins Kino oder in die Schule – SAM ist für dich da!
Verschlafen? Kein Problem, denn SAM bringt dich rechtzeitig in die Schule!
Du hast noch kein Moped? Brauchst du auch nicht, denn mit SAM bist du genauso flexibel.

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.



WWW.OSTSTEIERMARK.AT/SAM
#VONDEMHEN
#OSTSTEIERMARK



Ein guter Vorsatz? Zeitspende für die Mitmenschen in der Region...



...Besuchsdienst, Rettungsdienst, Tafel Österreich, Lesepaten

Die Ausbildung und die Gemeinschaft gibt es bei uns kostenlos.

Die Zeit wird gespendet (freiwillige Mitarbeit).

Tel. 050 144 518 230 (Mo-Fr 07.30 – 14.00 h)

hartberg@st.roteskreuz.at, <http://hartberg.st.roteskreuz.at>

KLAR! Joglland



Seit Mai befinden wir uns mit unserer Klimawandel-Anpassungsmodellregion in einer neuen Phase.

Unsere Schwerpunktthemen: Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Neophyten und klimawandelbedingte Schädlinge, Biodiversität, Tourismus, Schulen, Wassernutzung, Bauen und Notstromversorgung.

Wir haben die letzten Monate genutzt, um uns mit unseren Partnern wie dem Tourismusverband oder den Bauernbünden abzustimmen und die entsprechenden Vorbereitungen zu treffen. Im Frühjahr starten wir dann mit zahlreichen Projekten wie z.B. einem Wildblumenwanderweg, der Ausweitung unseres Borkenkäfer Monitorings und dem Anlegen einer 10 Jahreszeitenhecke.

Außerdem hat eine Umfrage zum Thema Klimawandelfolgen in unserer KLAR! Joglland gestartet, die bis Ende Jänner 2021 geht. Mitmachen können alle, die in der KLAR! Joglland (St. Jakob i. W., Waldbach-Mönichwald und Wenigzell) wohnen oder arbeiten. Unter allen Teilnehmern werden drei Geschenkkörbe mit regionalen Produkten im Wert von € 50,- verlost.

Genauere Informationen zur Umfrage sowie zu den einzelnen Maßnahmen und zu den geplanten Aktionen gibt es auf unserer Homepage <https://www.erholungsregionjoglland.com> oder bei Modellregionsmanager Helmut Wagner (+43 664 545 37 04), wagner@energie-haustechnik.at

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht die KLAR! Joglland.

KEM Joglland



Wir konnten dieses Jahr unsere Vorhaben, aufgrund der aktuellen Situation, zwar nicht wie geplant umsetzen, aber wir waren trotzdem nicht tatenlos. Klimaschutz ist, auch wenn er aktuell etwas in den Hintergrund gerät, nämlich nach wie vor ein sehr wichtiges und aktuelles Thema. Wir freuen uns sehr, dass wir mit unseren Projekten einen wertvollen Beitrag dazu leisten können.

Ein Highlight in diesem Jahr war sicher das Anradeln, bei dem sich die Bürgermeister der **KEM Joglland** Johannes Payerhofer (Gemeinde St. Jakob i. W.), Stefan Hold (Gemeinde Waldbach-Mönichwald) und Herbert Berger (Gemeinde Wenigzell) aufs Rad schwangen und zeigten wie wichtig Radeln für das Klima und die Umwelt ist.

Auch in Sachen Energie tut sich so einiges in der Region. Im Dezember geht die KWK der Nahwärme Waldbach, mit 20 kW elektrischer und 60 kW thermischer Leistung, ans Netz, einige öffentliche Gebäude wurden und werden noch mit PV-Anlagen versehen und eine Elektrotankstelle im Ortsteil Waldbach wird eröffnet. Bei der Tankstelle handelt es sich um einen Schnellader mit 90 kW und zweimal 60 kW Ladeleistung.

Und auch im kommenden Jahr steht so einiges am Plan. Im Jänner starten wir mit unserer zweiten „Langen Nacht der Thermographie“ durch. Diesmal werden 3 private Gebäude je Gemeinde genauer unter die Lupe genommen. Die Auswahl der Häuser erfolgt nach dem Zufallsprinzip. Wer gerne die Chance auf eine Außenaufnahme seines Hauses hätte, kann sich bis Ende Dezember bei Modellregionsmanager Helmut Wagner melden. Außerdem planen wir im Frühjahr eine große Serviceaktion für Fahrräder und auch unsere jährliche Pellets Aktion soll wieder durchgeführt werden. Nähere Informationen zu diesen Aktionen folgen.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht die KEM Joglland, Helmut Wagner (+43 664 545 37 04), wagner@energie-haustechnik.at

Klimalehrpfad

Wer neugierig auf unseren Klimalehrpfad ist kann ihn sich ab sofort ansehen. Gestartet wird beim Dorfplatz in Wenigzell, die Gehzeit beträgt ca. eine Stunde. Wir freuen uns auf euren Besuch und wünschen viel Spaß mit den Themen rund um Klimaschutz und Klimawandelanpassung.

Kontakt KEM und KLAR!
Helmut Wagner
+43 664 545 37 04
wagner@energie-haustechnik.at

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht die
KEM und KLAR! Joglland**

Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen

In das gesamte Sitzungsprotokoll von öffentlichen Gemeinderatssitzungen kann jederzeit im Gemeindeamt Einsicht genommen werden.



Auszug aus der Gemeinderatssitzung vom 22.10.2020:

Genehmigung des Mietvertrages für die Wohnung Arzberg 67/2, 8253 Waldbach - Mieter: Maierhofer Daniel

Der vorliegende Mietvertrag mit Herrn Maierhofer Daniel betreffend der Wohnung Arzberg 67/2, 8253 Waldbach, mit Beginn am 01.10.2020, wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt (mit Handzeichen).

Genehmigung des Mietvertrages für die Wohnung Karnerviertel 3/6, 8252 Mönichwald – Mieter: Haas Lukas

Der vorliegende Mietvertrag mit Herrn Haas Lukas betreffend der Wohnung Karnerviertel 3/6, 8252 Mönichwald, mit Beginn am 15.10.2020, wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt (mit Handzeichen).

Beratung und Beschlussfassung über die an die Gebühren der Pfarre angepassten Friedhofsgebühren im Gemeindefriedhof Waldbach ab dem Jahr 2020

Bgm. Stefan Hold informiert den Gemeinderat darüber, dass die bisherigen Friedhofsgebühren (Erwerbs- und Ablösegebühren) im Gemeindefriedhof Waldbach entsprechend der Gebühren der Pfarre auf einen Zeitraum von 10 Jahren € 165,00 betragen. Die Pfarre Waldbach hat die Gebühren ab dem Jahr 2020 auf € 22,00 jährlich erhöht (Pfarre Mönichwald € 20,00 im Jahr 2020, € 22,00 ab dem Jahr 2021). Die Pfarre will die Gebühr kontinuierlich auf € 28,00/Jahr erhöhen, um Rücklagen bilden zu können. Die Vorschreibung der Ablösegebühr erfolgt seitens der Pfarre auf einen Zeitraum von nunmehr 5 Jahren, um die Anpassung alle 5 Jahre durchführen zu können.

Nach kurzer Beratung im Gemeinderat schlägt Bgm. Stefan Hold zur Beschlussfassung vor, die Erwerbs- und Ablösegebühren im Gemeindefriedhof Waldbach ab dem Jahr 2020 analog der Pfarre in der Höhe von € 22,00 pro Jahr vorzuschreiben. Die Erwerbsgebühren für den Ersterwerb eines Grabes werden auf einen Zeitraum von 10 Jahren vorgeschrieben, die Ablösegebühren auf einen Zeitraum von 5 Jahren.
Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beratung und Beschlussfassung über die vertragliche Übernahme der Anteile der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord eGen am Objekt Karnerviertel 8 (Gemeindeamtsgebäude)

Bgm. Stefan Hold berichtet dem Gemeinderat über die Gespräche mit der Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Oststeiermark Nord eGen betreffend der vertraglichen Übernahme der Anteile in der Höhe von 185/1000 am Objekt Karnerviertel 8, GSt.Nr. 709, EZ. 58, KG. Karnerviertl (für den Umbau und Sanierung des Gemeindeamtsgebäudes). Der Kaufvertrag wurde von Notar Mag. Künzel erstellt, der Kaufpreis beträgt symbolisch € 1,00. Nach der Sanierung des Gebäudes soll der Bank kostenlos ein Raum für die Möglichkeit zur Aufstellung eines Geldautomaten zur Verfügung gestellt werden. Mittels Beamer präsentiert Bgm. Hold den von Notar Künzel erstellten Kaufvertrag.

Bgm. Hold stellt den Antrag an den Gemeinderat, den vorliegenden Kaufvertrag zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung für die Errichtung einer Hochwasserprallwand beim Objekt Karnerviertel 13, 8252 Mönichwald

Bezugnehmend auf den vorliegenden Antrag zur Bezuschussung der Errichtung einer Hochwasserprallwand beim Objekt Karnerviertel 13 informiert Bgm. Hold den Gemeinderat in Kurzform über die bisherigen Tätigkeiten in diesem Zusammenhang. Im Frühjahr 2020 wurde ein Ersuchen an Bgm. Hold gestellt, dass die Sanierung bzw. Wiederherstellung des Umlaufbauwerkes in Eigenregie durchgeführt würde, um einen langzeitigen Schutz der Einfamilienhäuser in diesem Bereich zu gewährleisten. Diesem Vorhaben wurde seitens des Bürgermeisters stattgegeben und mitgeteilt, dass die Gemeinde diese Sanierung nach Vorlage von bezahlten Rechnungen auch entsprechend finanziell unterstützen wird. Nach Abschluss der Arbeiten wurden die bezahlten Rechnungen zur Unterstützung vorgelegt. Schotter und Wurfsteine wurden zur Verfügung gestellt sowie Eigenleistungen der betroffenen Bevölkerung von ca. 200 Stunden erbracht. Aufgrund der o.a. Erläuterungen stellt Bgm. Hold nach kurzer Diskussion den Antrag an den Gemeinderat, das Vorhaben mit 80 % der vorgelegten bezahlten Rechnungen, das sind aufgerundet € 4.000,00 seitens der Gemeinde zu bezuschussen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe eines Konzeptes über die Oberflächenentwässerung für den Bereich des Teilbebauungsplanes Bergfeldsiedlung

Bgm. Stefan Hold informiert den Gemeinderat darüber, dass im Zuge der Beschlussfassung des (Teil) Bebauungsplanes Bergfeldsiedlung auch das Thema Oberflächenentwässerung geklärt werden muss (als Aufschließungserfordernis wurde im Wortlaut zum Flächenwidmungsplan unter anderem die Oberflächenentwässerung festgelegt). Hiefür ist es notwendig, ein geologisches Gutachten einzuholen.

Daraufhin kann ein Konzept vergeben werden, welches beim Anbot der Fa. Umwelt & Bau ein Oberflächenkonzept mit Versickerung, oder eine Ableitung, welche eine baurechtliche Einreichung benötigt, vergeben werden. Somit sollte beim Angebot der Fa. Umwelt & Bau Pkt. a) oder b) zum Tragen kommen, sowie der Pkt. c) welcher für die verkehrstechnische Erschließung notwendig ist.

Bgm. Hold informiert über nachstehende Angebote:

Geologie & Grundwasser GmbH., Ingenieurbüro für Technische Geologie, Herr Mag. Christian Wolf, Graz: Honorarangebot für ein Hydrogeologisches Gutachten zur Gefährdung der Unterlieger durch Sickerwässer + Ermittlung Bodendurchlässigkeit (inkl. Begehung, Befund, Gutachten, KFZ-km, Büropauschale, Lieferung digital als PDF); Umwelt & Bau Beratungs- und BauleitungsgmbH., Bauleitung Hartberg, Herr GF Gerhard Gruber, Hartberg: Oberflächenkonzept BV Bergfeldsiedlung, Baurechtliche Einreichung der Oberflächenentwässerung bzgl. dem BV Bergfeldsiedlung, Verkehrstechnische Planung der Aufschließungsstraße. Bgm. Stefan Hold stellt an den Gemeinderat den Antrag, dass dieser die Zustimmung zu den vorliegenden Angeboten und somit Beauftragung entsprechend der o.a. Erläuterung derselben gibt.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Auszüge aus den Gemeinderatssitzungen

(Teil)Bebauungsplan „Bergfeldsiedlung“ – Behandlung der fristgerecht eingebrachten Einwendungen und Stellungnahmen

Bgm. Stefan Hold informiert den Gemeinderat, dass im Rahmen der Anhörung für den (Teil)Bebauungsplan-Entwurf „Bergfeldsiedlung“ für das Grd.Stk.Nr. 648/4, KG 64306 Karnerviertel in einem Flächenausmaß von ca. 8.566 m², welcher im Zeitraum vom 01.10.2020 bis 15.10.2020 öffentlich kundgemacht und aufgelegt war, insgesamt 6 Stellungnahmen (bzw. Einwendungen) eingelangt sind.

Der Vorschlag zur Behandlung der eingebrachten Einwendungen durch den Gemeinderat wird einstimmig beschlossen (mit Handzeichen).

(Teil)Bebauungsplan „Bergfeldsiedlung“, Endbeschluss
Basierend auf die zuvor erfolgten Beschlussfassungen betreffend der eingelangten Stellungnahmen und Einwendungen wird der (Teil)Bebauungsplan „Bergfeldsiedlung“ für das Grd.Stk.Nr. 648/4, KG 64306 Karnerviertel, verfasst von Pumpernig & Partner ZT GmbH., Graz, GZ.: 119BN20 mit Stand: 16.10.2020, dem Gemeinderat mittels Beamer präsentiert. Nach erfolgter Beratung stellt Bgm. Stefan Hold den Antrag, den vorliegenden (Teil)Bebauungsplan „Bergfeldsiedlung“ samt gegenständlicher Verordnung zu beschließen.
Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beschlussfassung über die Erneuerung der EDV-Hardware-Ausstattung im Gemeindeamt

Bgm. Hold informiert über die notwendige Erneuerung der EDV-Hardware-Ausstattung im Gemeindeamt. Es wurden von der Fa. Neuhold Datensysteme GmbH. u. von Frau Brigitte Oherstaller, Autom. Datenverarbeitung u. Informationstechnik Kostenvoranschläge für gleich ausgeschriebene Geräte vorgelegt. Bgm. Stefan Hold stellt den Antrag an den Gemeinderat, dass dieser beschließen möge, dass die Arbeitsplätze bei Frau Brigitte Oherstaller, Autom. Datenverarbeitung u. Informationstechnik, Arzberg 70, 8253 Waldbach, angekauft werden, sowie der Server aufgrund der einfacheren Projektabwicklung (Frau Oherstaller) bei der Fa. Neuhold Datensysteme GmbH., Nordweg 9, 8077 Gössendorf. Bezüglich der Datenübernahme und Installation wird sich Frau Oherstaller mit der Fa. Neuhold in Verbindung setzen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beschluss des 1. Nachtragsvoranschlag der Gemeinde Waldbach-Mönichwald für das Haushaltsjahr 2020

Mit Schreiben des Amtes der Stmk. Landesregierung, Abteilung 7, vom 13.08.2020 wurde die Gemeinde Waldbach-Mönichwald aufgefordert, einen Nachtragsvoranschlag für das HH-Jahr 2020 zu erstellen bzw. die Änderung des mittelfristigen Haushaltsplanes 2020-2024 durchzuführen.

Nach eingehender Diskussion und ausführlicher Beratung wird auf Antrag des Bürgermeisters der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2020 im Ergebnisvoranschlag Gesamthaushalt und Finanzierungsvoranschlag Gesamthaushalt vom Gemeinderat einstimmig (mit Handzeichen) beschlossen.

Beschluss der 1. Änderung des mittelfristigen Haushaltsplanes ab dem Jahr 2020 bis 2024

Die Veränderungen des mittelfristigen Finanzplanes, einer Vorausberechnung der Haushaltswerte für die

Jahre 2020-2024, werden dem Gemeinderat präsentiert und erläutert.

Der MFP 2020-2024 wird einstimmig beschlossen (mit Handzeichen).

Beschlussfassung zur Abtretung von Schadenersatzansprüchen iZm LKW-Kartell an die Freiwilligen Feuerwehren Waldbach u. Mönichwald

Bgm. Hold informiert den Gemeinderat darüber, dass im Sommer 2020 seitens des Landesfeuerwehrverbandes den Feuerwehren, welche LKW's der Marken MAN, Volvo/Renault, Daimler, Iveco, DAF u. Scania als Stützpunktfahrzeuge in den Jahr 2005 – 2013 über die Gemeinde erworben haben, empfohlen wurde, an einer LKW-Kartell-Sammelklage teilzunehmen. Die LKW-Hersteller haben über 14 Jahre lang die Bruttopreislisten für Lastkraftwagen < 6 t abgesprochen und wurden gem. der Entscheidung der europäischen Kommission vom 19.7.2016 zu einer Strafzahlung wegen unerlaubter Preisabsprachen verurteilt. In den Feuerwehren der Gemeinde Waldbach-Mönichwald sind zwei Fahrzeuge betroffen. In Absprache mit dem Bürgermeister haben sich die Feuerwehren Mönichwald u. Waldbach entschlossen, an dieser LKW-Kartell-Sammelklage, welche über die AdvoFin Deutschland GmbH., Hamburg, abgewickelt wird, teilzunehmen. Da die ehemaligen Gemeinden Mönichwald und Waldbach die o.a. Fahrzeuge für die Feuerwehren erworben haben, ist es nunmehr seitens der Gemeinde Waldbach-Mönichwald (als Rechtsnachfolger) notwendig, sämtlicher Schadenersatzansprüche, die im Zusammenhang mit dem LKW-Kartell zustehen, zur gerichtlichen Geltendmachung an die Feuerwehren, abzutreten. Bgm. Hold stellt sodann den Antrag an den Gemeinderat, dass dieser beschließen möge, die Abtretung von Forderungen iZm LKW-Kartell von der Gemeinde Waldbach-Mönichwald an die Freiwillige Feuerwehr Mönichwald (für LKW Scania) und Freiwillige Feuerwehr Waldbach (für LKW Mercedes/Daimler) mittels Abtretungserklärung zu erteilen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von 85 m² des Grundstückes Nr. 692/7 der KG 64306 Karnerviertel an Zingl Christian u. Breitenbrunner Katrin, dzt. whft. in Schmiedviertel 75/2, 8253 Waldbach

Bgm. Stefan Hold stellt nachstehenden Antrag zur Abstimmung: Die Gemeinde Waldbach-Mönichwald verkauft an die Fam. Zingl Christian u. Breitenbrunner Katrin, dzt. whft. in Schmiedviertel 75/2, 8253 Waldbach, das vermessene Grundstück aus GSt.Nr. 692/7, KG. Karnerviertel, im Ausmaß von 85 m² (neue GSt.Nr. 692/9) zu einem Verkaufspreis von € 10,00 je m². Die Fam. Zingl/Breitenbrunner hat auch alle Nebenkosten inkl. der Vermessung zu tragen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Beratung und Beschlussfassung über die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes mit der GZ: 14356/20, Planverfasser DI Müllner, gemäß § 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz

Es wird von Bgm. Stefan Hold beantragt, die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes mit der GZ: 14356/20 (Teilung des Grundstückes Nr. 692/7 KG 64306 Karnerviertel), Planverfasser DI Müllner, gemäß § 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz zu beschließen.

Abstimmung: einstimmig (mit Handzeichen)

Gelber Sack - was gehört hinein, was wird daraus?

Was gehört hinein? Nur VERPACKUNGEN !!!

In den Gelben Sack gehören nicht nur Verpackungen aus Kunststoff sondern auch aus Holz, aus Textilien oder aus Keramik. Aber auch Verpackungen aus Verbundstoffen z.B.: Chips Verpackungen (Papier, Metall und Kunststoff verbunden) gehören dazu. Ein Kunststoffbecher, der beim Einkauf eine Verpackung war, z.B. ein Joghurtbecher, gehört in den Gelben Sack/ Tonne. War der Kunststoffbecher beim Einkauf keine Verpackung z.B. ein Trinkbecher, gehört er in den Restmüll. Das bedeutet Spielzeug, Schuhe, Installationsrohre usw. bestehen zwar aus Kunststoff gehören aber in den Restmüll, da diese Gegenstände keine Verpackung sind.

Verpackungen die im Gelben Sack/Tonne gesammelt werden kommen zum Abfallwirtschaftsverband Hartberg. Dort werden die Verpackungen händisch in 15 sortenreine und eine Mischkunststofffraktion sortiert. Im Jahr 2019 wurde knapp die Hälfte aller gesammelten Verpackungen stofflich verwertet und zu neuen Produkten verarbeitet. Die restlichen Verpackungen werden einer thermischen Verwertung als Ersatz für Öl, Kohle, Gas zugeführt und dadurch wertvolle Ressourcen gespart. In der Sortieranlage beim AWV- Hartberg müssen auch der Restmüll und die Nicht-Verpackungen, die leider ebenfalls im Gelben Sammelsystem waren unter hohem finanziellen Aufwand händisch aussortiert und entsorgt werden.



Restmüll und **Nicht-Verpackungen** im Gelben Sack/Tonne sind „**Fehlwürfe**“. Diese Fehlwürfe erschweren und verteuern den gesamten Ablauf. Übersteigt der Fehlwurfanteil einen bestimmten Prozentsatz, dann wird die Gemeinde und damit Sie, der Bürger, zusätzlich zur Kasse gebeten!

Aber Fehlwürfe lassen sich durch eine einfache Frage leicht vermeiden!

Also, wenn ich etwas in den Gelben Sack geben möchte, lautet meine wichtigste Frage: „Ist das eine Verpackung, war darin etwas verpackt?“

Nur dann gehört die Verpackung in den Gelben Sack.

Abfallarme Weihnachten – geht das?

Gerade zu Weihnachten wollen wir lieben Menschen eine Freude bereiten. Die meisten denken dabei an Warengeschenke, die aufwendig verpackt unter den Christbaum gelegt werden. Doch nach der Bescherung wird die Freude oftmals getrübt durch den Berg an Geschenkpapieren, Bändern und Schleifen. Leider trifft so manches Präsent nicht immer den persönlichen Geschmack und wandert später ebenfalls in den Müll. Wer sich die Zeit nimmt, um herauszufinden, was dem anderen wirklich gefallen könnte, macht sich selbst eine große Freude damit und natürlich auch der Umwelt, weil dadurch weniger Abfall anfällt. „Viele Leute haben heutzutage schon alles was sie brauchen, deshalb sollte man Dinge schenken, die eine innere Qualität haben: gute, regionale Produkte, die langlebig sind, die umweltfreundlich und unter gerechten sozialen Bedingungen hergestellt wurden.“

Zu Weihnachten Freude „Fairschenken“

Weihnachten ist ein guter Zeitpunkt um an die weniger privilegierten Menschen zu denken. Wer gerne Schokolade isst, freut sich über ein paar hochwertige Pralinen aus fair gehandelter Schokolade mehr, als über eine große, billig hergestellte Bonbonniere. Kaffeeenießer wissen eine außergewöhnliche Sorte besonders zu schätzen, wenn sie wissen dass die Kaffeebauern dafür ordentlich entlohnt werden. Den fairer Handel bedeutet, dass die Menschen in den Produktionsländern unter menschenwürdigen Bedingungen arbeiten, faire Löhne bekommen und Kinderarbeit verboten ist.

Übrigens: Eines der schönsten Geschenke, das keine Verpackung braucht, ist die Zeit. Schenken Sie doch einen Gutschein für einen gemeinsamen Kochabend mit Produkten aus der Region dazu ein Gläschen Biowein, einen Theaterbesuch oder einen gemeinsamen Wandertag. Gemeinsame Erlebnisse sind unbezahlbar.

Eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes, abfallarmes Jahr 2021 wünscht Ihnen
Umwelt- und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer.

Gerhard Kerschbaumer
Umwelt- und Abfallberater
Abfallwirtschaftsverband Hartberg



AMS informiert



Wichtige Information für Saisonbeschäftigte

Antrag auf Arbeitslosengeld bitte von zu Hause tätigen

„Aufgrund der andauernden Situation im Zuge von Covid-19-Schutzmaßnahmen und der bevorstehenden saisonalen Arbeitslosendynamik im Winter bleibt weiterhin die Situation aufrecht, dass ein Antrag auf Arbeitslosengeld von zuhause aus bzw. online gestellt werden soll,“ informiert die Leiterin des Arbeitsmarktservice Hartberg, Margarete Hartinger.

Die Antragstellung auf Arbeitslosengeld kann am besten und sichersten online über das eAMS-Konto bereits drei Wochen vor Dienstverhältnissen gestellt werden, da es weiterhin corona-bedingte Zugangsbeschränkungen bei den AMS-Geschäftsstellen gibt.

Damit nutzen Sie die Vorteile des elektronischen Aktes in Form einer raschen Erledigungsdauer. Wichtig ist, dass alle Angaben vollständig ausgefüllt werden!

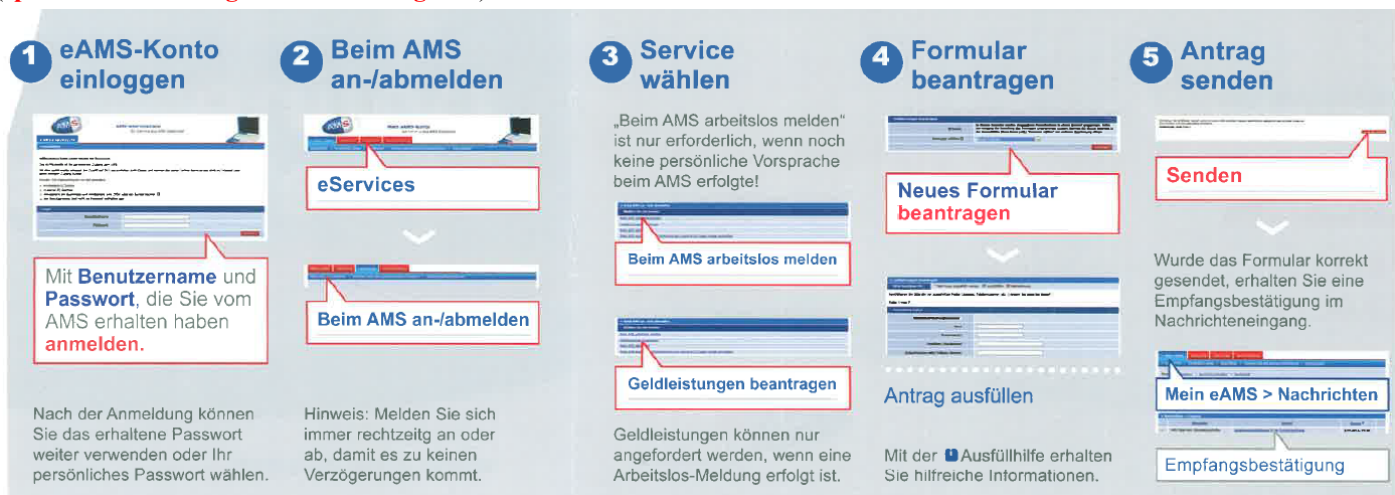
Wer noch keinen **Zugangscode** hat, erhält diesen sofort über Finanz-online. Ansonsten können die Zugangsdaten auf der AMS-Webseite (direkt auf der Einstiegsseite zum eAMS-Konto) angefordert werden. Sofort nach Beantragung werden die Zugangsdaten per RSA-Brief zugeschickt.

„Notfalls ist es auch möglich, sich per Telefon über die Serviceline arbeitslos zu melden. Davon raten wir aber ab, denn seit Corona sind unsere Telefonleitungen massiv überlastet,“ warnt die Hartberger AMS-Chefin vor längeren Wartezeiten.

„Kommen Sie bitte nur dann in Ihre AMS-Geschäftsstelle, wenn Sie einen persönlichen Termin von Ihrem Berater/Ihrer Beraterin zur Vorsprache bekommen,“ appelliert Hartinger.

Alle Infos zum eAMS-Konto und der Beantragung von Arbeitslosengeld finden Sie unter www.ams.at/steiermark

Folgende **5 Schritte** sind für die Arbeitslosenmeldung und die Beantragung des Arbeitslosengeldes erforderlich (**spätestens am 1. Tag der Arbeitslosigkeit!**):



Ihr Konto bleibt immer aktiv - auch, wenn sie wieder in Beschäftigung sind.

Kraftspendedörfer Joglland informieren

Joglland Freizeit- & Ferienpass für den Winter

Langeweile im Winter? Das muss nicht sein!

„Entdecke die tollen Winterfreizeitangebote deiner Heimat und erlebe trotz Covid 19 viel Winterspaß zu Hause!“

Ob Schifahren, Eislaufen, Eisstockschießen oder Sport abseits der Piste, mit Hilfe von den Gemeinden, den Vereinen und den Betrieben des Jogllandes, ist es gelungen Freizeitangebote für euch bereitzustellen. Dieser wird in den Kindergärten bzw. Volksschulen und MS an alle Kinder ab 4 Jahren verteilt, wo er auch nach Ablauf wieder zurückgegeben werden soll. Nütze mindestens 10 Angebote, damit du an der Verlosung teilnehmen kannst! Zu gewinnen gibt es **eine Schwimm-Saisonkarte für alle Hallen- und Freibäder im Joglland!**

Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir euch, die von der Regierung genannten Vorkehrungen, Hygienebestimmungen und Gruppengrößen einzuhalten.

Wir wünschen euch einen schönen Winter und verbringt wenn möglich, viel Freizeit in der „Joglland-Natur“!

Kontakt und Info:

LAG Kraftspendedörfer Joglland
8192 Strallegg 100
Tel: 03174/2366
kraftspendedoerfer@joglland.at
www.kraftspendedoerfer.at



Freizeit- und Ferien(S)pass für alle Kindergarten- und Pflichtschulkinder ab 4 Jahren in den Joglland-Gemeinden (alphab. geordnet):

Birkfeld, Fischbach, Grafendorf, Miesenbach, Ratten, Rettenegg, St. Jakob/W., St. Kathrein a. H., Strallegg, Voralpe, Waldbach-Mönichwald, Wenigzell

Winter Freizeit- & Ferien(S)pass
Gültig vom 1. Dezember 2020 bis
28. Februar 2021

Viele tolle Winter-Freizeitangebote warten auf dich!



VERANSTALTUNGEN

(Programmänderungen und Corona-bedingte Absagen vorbehalten)

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
JÄNNER 2021				
Fr, 01.01.	Neujahrsgottesdienst des Pfarrverbandes	Pfarrverband	Pfarrkirche Mönichwald	
Sa, 16.01.	Kochkurs mit Bernd	Familie Radits	Mönichwalderhof	13.30 h
Sa, 23.01.	Kochkurs mit Bernd	Familie Radits	Mönichwalderhof	13.30 h
FEBRUAR 2021				
Sa, 06.02.	Seniorentag, Heilige Messe	Pfarre Mönichwald	Pfarrkirche Mönichwald	
So, 14.02.	Valentinsmenü - Candle light Dinner	Familie Radits	Mönichwalderhof	ab 18.00 h
Mo 15.02.	Faschingsausklang	Seniorenbund Mönichwald	Gastwirtschaft Hold, Mönichwald	ab 12.00 h
MÄRZ 2021				
So, 07.03.	„Frühstücken wie ein Kaiser“	Familie Radits	Mönichwalderhof	ab 08.00 h
Do, 11.03.	Strudelessen bei Fally Cilli	Seniorenbund Mönichwald	Fally Cilli, Cafe Hammerstüb'n	14.00 h
So, 28.03.	Palmsegnung am Kirchplatz	Pfarre Mönichwald	Kirchplatz Mönichwald	